

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Schwerpunkt Methoden Geowissenschaften</i>		
Understanding Global Change and International Area Studies: Key Concepts and Theories	10	1.
Einführung in die Geologie für Nachbarfächer	5	1. + 2.
Humangeographie I: Wissen	5	1. o. 3.
Global and Regional Geographies - Overview	5	2.
Integrative Geography 1: Global and Regional Geographies – Example Case Study	5	2.
Grundlagen der Geologie	5	3.
Human Geography 1: Approaches and Research in Human Geography Today	10	3.
Integrative Geography 2: Field Course	10	3.
Masterarbeit (bei Variante 75 LP)	30	4.

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulvorleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Praktikum

Ein Pflichtpraktikum im Umfang von mindestens drei Wochen (Vollzeit) ist nur für Studierende vorgesehen, die sich für den Schwerpunktbereich Judaistik entscheiden. Das Praktikum wird in der Regel in einer wissenschaftlichen Einrichtung absolviert und dient der Vertiefung gewählter Forschungsfelder.

Fachstudienberatung

apl. Prof. Gerold Necker

Orientalisches Institut
Telefon: 0345 55-23942
E-Mail: gerold.necker@judaistik.uni-halle.de
Sitz: Großer Berlin 14, 06108 Halle (Saale)

Dr. Diana Matut

Orientalisches Institut
Telefon: 0345 55-23943
E-Mail: diana.matut@judaistik.uni-halle.de
Sitz: Großer Berlin 14, 06108 Halle (Saale)

→ www.judaistik.uni-halle.de

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de
Sprechzeiten: Mo–Do 10–16 Uhr, Fr 10–13 Uhr
Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),
Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,
06108 Halle (Saale)

→ www.uni-halle.de/studienberatung

→ www.uni-halle.de/studienangebot



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

Darum Halle!

Für Halle spricht:

- Sprachunterricht in kleinen Gruppen
- Enger Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden
- Wertvolle Judaica-Bestände in der seit 1848 bestehenden Bibliothek der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG)

Tolles Umfeld

Das Seminar für Judaistik/Jüdische Studien arbeitet und forscht in Kooperation mit dem Seminar für Arabistik/Islamwissenschaften, dem Seminar für Christlichen Orient und Byzanz, dem Institut für Geschichte, der Theologischen Fakultät und hier besonders mit dem Alten Testament. Außerdem steht das Seminar für Judaistik/Jüdische Studien in regem Austausch mit dem Religionswissenschaftlichen Institut der Universität Leipzig.

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Die Angaben (Stand: September 2021) können sich ändern. Stets aktuelle Informationen und weitere Details zu diesem Studienangebot finden Sie unter: www.uni-halle.de/+judam



Judaistik/ Jüdische Studien

Master

Master of Arts
Teilstudiengang

45 LP
75 LP

Stand: September 2021 | Foto: Odelliah Cohen, FOTOLIA



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften

Orientalisches Institut

Typ: Master-Teilstudiengang mit 45 oder 75 Leistungspunkten

Abschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester (auf Antrag auch Sommersemester)

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Studieren ohne Hochschulreife: Nein

Charakteristik und Ziele des Studiums

Ziel des konsekutiven und forschungsorientierten Master-Teilstudiengangs *Judaistik/Jüdische Studien: Lebenswelten – Wissensbildung – Sprachkulturen 45/75 LP* ist es, das im Fachgebiet erworbene Wissen sowohl hinsichtlich linguistischer Fähigkeiten als auch inhaltlich und thematisch zu vertiefen. Dabei soll vor allem Wert auf weitgehend selbständige Arbeit gelegt werden. Die vermittelten Kenntnisse sollen die Studierenden bei Wunsch und Eignung auch dazu befähigen, im Anschluss an das erfolgreich absolvierte Studium eine Dissertation zu verfassen.

Studierende werden dabei unterstützt, ein eigenes Interessen- und Forschungsprofil zu entwickeln. Dazu können sie aus verschiedenen methodischen, sprachlichen und regionalen Schwerpunkten wählen.

Berufsperspektiven

- Wissenschaftliche Bibliotheksarbeit (z. B. in Handschriftenabteilungen oder Spezielsammlungen),
- Arbeit als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in an Museen, Forschungsinstituten, Universitäten
- journalistische bzw. publizistische Arbeit, Verlagstätigkeit etc.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist ein **Studienabschluss in einem judaistisch oder nahost-orientierten Studiengang** mit mindestens 60 LP.

Darüber hinaus müssen Vorkenntnisse in **Biblischen Hebräisch** (dem Hebraicum vergleichbar) und **Modernem Hebräisch** (Niveau mindestens Ulpanstufe Bet) oder vergleichbare Kenntnisse nachgewiesen werden. Der Sprachnachweis im Modernen Hebräisch gilt auch als erbracht, wenn der Abschluss in einem hebräisch-sprachigen Studiengang erfolgte.

Fundierte Englischkenntnisse und der sichere Umgang mit englischsprachiger Literatur werden dringend empfohlen. Einzelne Lehrveranstaltungen und Prüfungen werden in englischer Sprache angeboten.

Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Einschreibung/Bewerbung

Der Master-Teilstudiengang *Judaistik/Jüdische Studien: Lebenswelten – Wissensbildung – Sprachkulturen 45/75 LP* ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15.6.** über www.uni-assist.de.

In begründeten Ausnahmefällen, über die der Studien- und Prüfungsausschuss entscheidet, kann eine Immatrikulation zum 1. Fachsemester auch zum Sommersemester (deutsche Abschlüsse: bis 28.2.; ausländische Abschlüsse: bis 31.10.) erfolgen.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Bitte prüfen Sie die aktuelle Festlegung **ab Mai** hier: www.uni-halle.de/+judam

Bewerber*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.1. des Folgejahres / zum Sommersemester bis 31.7. des laufenden Jahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums

Für dieses Masterstudium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, die Sie zunächst gleichwertig studieren (jeweils 45 Leistungspunkte). Die Masterarbeit verfassen Sie in einem der beiden Teilstudiengänge, der dadurch zum „Hauptfach“ mit 75 LP wird. Ihr Studium hat somit einen Gesamtumfang von 120 LP.

Judaistik/Jüdische Studien 45/75 LP ist frei mit allen weiteren Master-Teilstudiengängen der Uni Halle kombinierbar. Es wird die Kombination mit Studienangeboten *Arabistik/Islamwissenschaft, Wissenschaft vom Christlichen Orient* oder der Geschichte empfohlen.

Leistungen	75 LP	45 LP
Module der Teilstudiengangs	45 LP	45 LP
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30 LP	

Inhalte des Studiums

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Pflichtmodule (30 LP)</i>		
Hebräische Sprache	10	1. + 2.
Kontexte jüdischer Traditionsbildungen	10	2.
Jüdische Lebenswelten	10	3.
<i>Wahlbereich (ein Schwerpunkt ist zu wählen; 15 LP sind zu erbringen, von denen 10 LP in die Abschlussnote eingehen)</i>		
<i>Schwerpunkt Judaistik</i>		
Wissensbildung durch kulturelle Mehrfachzugehörigkeit	10	1.
Sprachliche und kulturelle Translationsprozesse	5	3.
Praktikum	5	1./2./3.
<i>Schwerpunkt Islamwissenschaft</i>		
Basismodul	10	1. + 2. / 2. + 3.
Grundlagen der Orientalistik	5	1. + 2. / 2. + 3.
Geschichte, Gesellschaft und Politik im islamischen Kulturraum	5	3.
Persisch I + II	5+5	1. + 2.
Türkisch I + II	5+5	1. + 2.
<i>Schwerpunkt Südosteuropa</i>		
Kultur und Gesellschaft der Gegenwart – Südosteuropa	5	1. o. 3.
Kulturgeschichte – Südosteuropa	5	2.
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft – Südosteuropa. Kultur und kollektives Gedächtnis	5	3.
<i>Schwerpunkt Methoden Wirtschaftswissenschaften</i>		
Makroökonomik I	5	1.
Mikroökonomik I	5	2.
Ethik der Sozialen Marktwirtschaft	5	3.
Wirtschaftspolitik	5	3.